

Clausthaler Schützenfest künftig ohne Umzug

Neuer Jugendleiter: Michael Pförtner löst Marvin Weyland ab – Zuwachs in der Jugendgruppe

Clausthal-Zellerfeld. Etwas wehmütig blicken die Clausthaler Schützen in diesem Jahr ihrem Volks- und Schützenfest entgegen. Da in den vergangenen Jahren das Interesse der Bevölkerung an dem Festumzug am Samstag stark nachgelassen hat, entschloss sich der Vorstand, in diesem Jahr den Umzug aus dem Programm zu nehmen. Das wurde auf der Jahreshauptversammlung der Schützengesellschaft bekanntgegeben. Der Kinderumzug mit anschließendem Kindernachmittag am Schützenfest-Montag wird aber beibehalten.

Die Mitgliederversammlung verlief in diesem Jahr anders als gewohnt. Der erkrankte Schützenvogt Karl-Heinz Geng konnte die Sitzung



Michael Pförtner

nicht leiten, sein Stellvertreter befindet sich zur Zeit im Ausland. So leitete Schatzmeister Klaus Finke die Versammlung.

Neben den 45 Mitgliedern der Gesellschaft begrüßte er auch Horst Knobloch vom Kreissportbund (KSB).

In den Berichten gaben die Mitglieder des Offiziums einen Überblick über die sportlichen und gesellschaftlichen Veranstaltungen des abgelaufenen Jahres. Freude herrscht in der Gesellschaft über den Zuwachs in der Jugendgruppe.

In der Vereinskasse macht sich der Umbau der Wohnung im Schützenheim bemerkbar. Dafür würden erhebliche finanzielle Mittel eingesetzt, um in Zukunft eine moderne Wohnung zur Verfügung stellen zu können, berichtete der Schatzmeister.

Bei den Wahlen gab es einige personelle Änderungen. Michael Pförtner wurde zum neuen Jugendleiter der Gesellschaft gewählt. Er löst Marvin Weyland ab, der aus beruflichen Gründen das Amt nicht mehr ausführen kann. Im Ausschuss werden die bewährten Kräfte Michael Schindler, Rainer Otte, Jörg Fischer und Günter Manthe weiter tätig sein. Als Ersatz für Michael Pförtner ist in Zukunft Anke Hanstein tä-

tig. Da Sabine Sorge nicht mehr für das Amt der stellvertretenden Damenleiterin zur Verfügung steht, wurde Martina Weyland vorgeschlagen und für das Amt gewählt. Bei den Schießsportleitern steht mit Ursula Geng, Iris Hein, Susanne Hirschhausen und Peter Haacke weiterhin das bewährte Team zur Verfügung.

Ein extra Tagesordnungspunkt wurde in diesem Jahr für den Gast des KSB, Horst Knobloch, eingerichtet. Unter dem Punkt Ehrungen zeichnete er die Schützen Dieter Weyland, Ursula Geng, Hannelore Koch, Susanne Hirschhausen und Klaus Finke mit Ehrungen vom Kreissportbund und Landessportbund aus.

red

Aufstiegsschießen 2013/2014

Das Aufstiegsschießen der SG Clausthal zur Landesliga Süd, wurde leider mit einem Ring nicht erreicht. Die Mannschaft nimmt aber das Ergebnis mit, dort auch mithalten zu können. Somit wird der Wettkampf für das Schießjahr 2014 / 2015 in Angriff genommen um wieder einen der ersten zwei Plätze zu belegen. Damit wir wieder beim Aufstiegsschießen zur Landesliga teilnehmen können.



Damenabteilung feiert Jubiläum

Schützenschwestern sorgen seit 50 Jahren für die weibliche Note in der Gesellschaft

Clausthal-Zellerfeld. Sektempfang, gute Laune und frühlingshaft dekorierte Tische. Bei Kaffee und Kuchen im Schützenheim feierte die Damenabteilung des Clausthaler Schützengesellschaft am Samstag ihr 50-jähriges Bestehen.

Mit einem herzlichen „Gut Schuss“ begrüßte die seit 1988 amtierende Damenleiterin Hannelore Koch die rund 50 anwesenden Schützenschwestern, Schützenbrüder und Gäste. Geladen waren die Mitglieder befreundeter Vereine aus Lautenthal, St. Andreasberg, Zellerfeld, Hahnenklee und Buntenbock, die zusammen mit den Clausthalern zum Oberharzer Schützen-

bund gehören. „Wir haben untereinander ein sehr gutes Verhältnis und laden uns jährlich im Wechsel gegenseitig ein“, erzählte Hannelore Koch.

Die Damenleiterin bedankte sich insbesondere bei Samtgemeindebürgermeister und Ehrenschiitzenvogt Walter Lampe, Ehrenschiitzenvogt Günter Lepa, den Ehrenmitgliedern Hans Hausdörfer, Kurt Löbermann, Richard von Peinen, Werner Schubert, Schriftführer Dieter Weyland sowie Kreisschießsportleiter Horst Hein für ihr Kommen und die tatkräftige Unterstützung.

Bei selbstgebackenem Kuchen wurde erzählt und gelacht sowie die

eine oder andere persönliche Rede gehalten. Schützenvogt Karl-Heinz Geng stiftete eine Schützenscheibe für die Damenabteilung, die von den Schützinnen ausgeschossen werden musste. Danach sollte sie einen Ehrenplatz im Schützenheim erhalten.

„Jeder fühlt sich in seinem Verein wohl und wenn man das irgendwo spürt, dann spürt man das in Eurer Abteilung, liebe Damen“, lobte der Samtgemeindebürgermeister die 26 Clausthaler Schützinnen. Mitmachen könne jeder, und neue Gesichter seien gerne gesehen, hieß es. Die Mitglieder der Schützengesellschaft treffen sich jeden Donnerstagabend zum Übungsschießen. map

GZ 28.04.14



Damenleiterin
Hannelore Koch
(Mitte) hält die
Schützenscheibe
für ihre Schützen-
schwestern in
Händen und
Samtgemeinde-
bürgermeister
Walter Lampe (re.)
gratuliert.
Foto:
Pagenkemper

Die neuen Kreiskönige:



v.l.n.r. Martina Ofiera, Dieter Weyland, Martina Weyland,
Michael Peinemann

hinten Michael Pförtner

Kreiskönige 2014

Kreisjugendkönig 2014

		<u>Schuß</u>	<u>Teiler</u>
1.	<u>Mark Klapproth</u> <u>St. Andreasberg</u>	<u>9</u>	<u>270</u>
bei der Proklamation nicht anwesend gewesen!			

Kreisdamenkönigin 2014

		<u>Schuß</u>	<u>Teiler</u>
1.	<u>Martina Ofiera</u> <u>Lautenthal</u>	<u>9</u>	<u>269</u>
2.	Karin Hein Hahnenklee-Bo.	9	280

Kreisschützenkönig 2014

		<u>Schuß</u>	<u>Teiler</u>
1.	<u>Michael Pfortner</u> <u>Clausthal</u>	<u>10</u>	<u>214</u>

Kreisalterskönig / in 2014

		<u>Schuß</u>	<u>Teiler</u>
1.	<u>Martina Weyland</u> <u>Clausthal</u>	<u>10</u>	<u>6</u>
2.	Michael Peinemann Clausthal	10	12
3.	Michael Schindler Clausthal	10	39
4.	Ingolf Kammann Zellerfeld	10	55
5.	Manuela Schindler Clausthal	10	92
6.	Günter Hein Hahnenklee-Bo.	10	95

Kreissenorenkönig / in 2014

		<u>Schuß</u>	<u>Teiler</u>
1.	<u>Dieter Weyland</u> <u>Clausthal</u>	<u>10</u>	<u>11</u>
2.	Ursula Geng Clausthal	10	17
3.	Fritz Hense Zellerfeld	10	20
4.	Norbert Ehrhard Lautenthal	10	33
5.	Klaus-Dieter Böhnke Lautenthal	10	34
6.	Horst Hein Clausthal	10	35

SGC schlägt sich achtbar beim Turnier für Freizeitmannschaften



Mit einem beachtlichen 8. Platz beendete das Team der Clausthaler Schützen das am Samstag, den 28.06.14 durch den TuS Clausthal durchgeführte Turnier auf dem Sportplatz Ringerhalde.



Nach den sechs Vorrundenspielen erreichte das Team mit 3 Siegen, einem Unentschieden und zwei knappen 0:1 Niederlagen und somit 10 Punkten und 12:2 Toren das Spiel um Platz 7. Hier musste man sich leider mit 0:2 den Thekenturbos geschlagen geben. Allerdings stand der Spaß und das Dabeisein an erster Stelle. Auch wenn das Wetter nicht komplett mitspielte und man auch mal von oben etwas nass wurde, war es ein voller Erfolg. Wir bedanken uns für die Einladung und den reibungslosen Verlauf beim TUS Clausthal.

Auch ohne „Walzerfahrt“ steigt die Fete

Schützengesellschaft Clausthal feiert ihr 491. Schützenfest – Zwei Fahrgeschäfte haben kurzfristig abgesagt

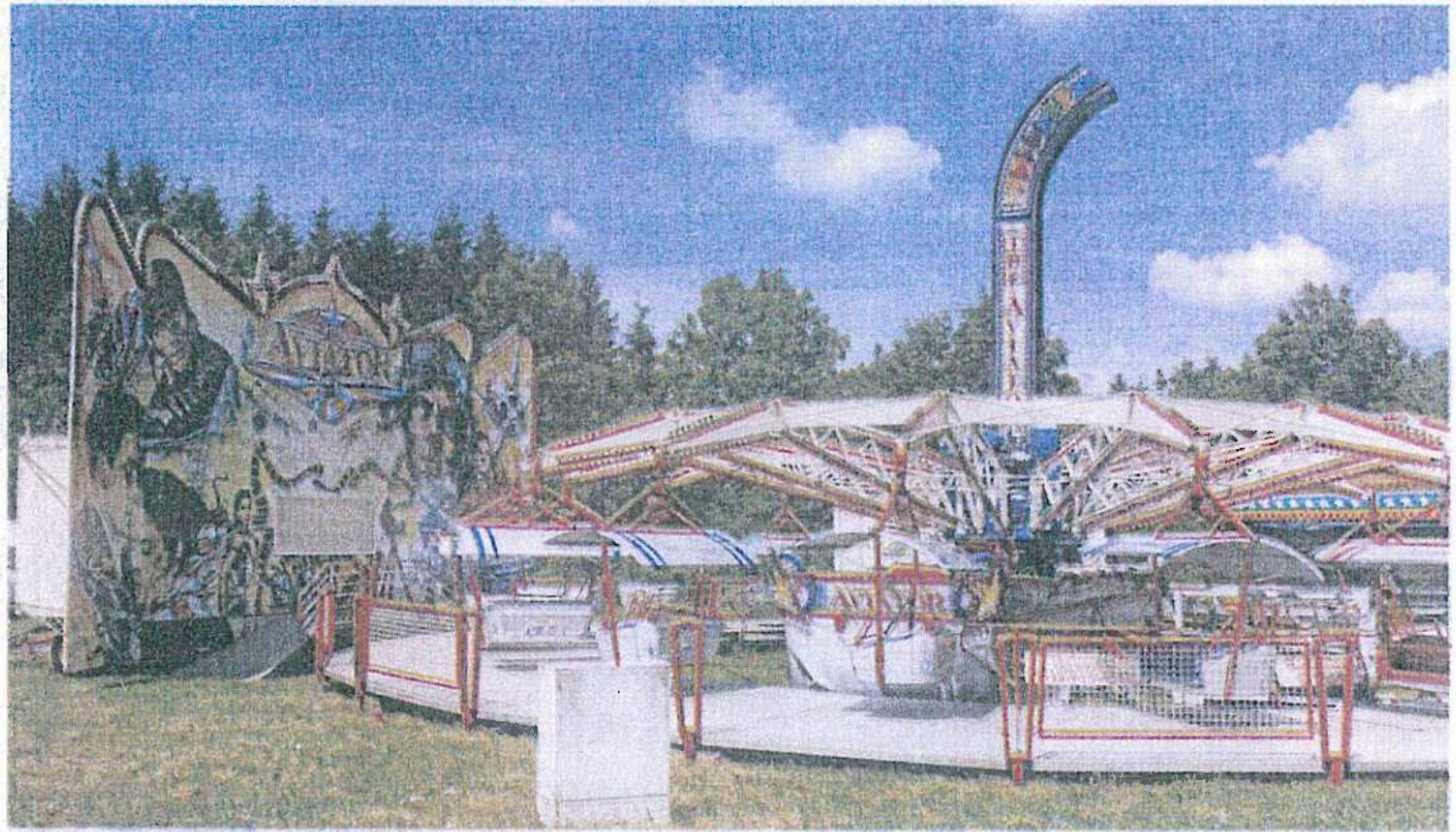
Von Mario Steigleder

Clausthal-Zellerfeld. Die Arbeiten sind voll im Gange, und die ersten Buden stehen schon. Das 491. Schützenfest der Schützengesellschaft (SG) Clausthal startet heute – allerdings in etwas kleinerem Umfang als geplant.

Aus diesem Grund war die Stimmung bei den Schützen in den letzten Tagen etwas gedrückt. Grund sei die Absage zweier Fahrgeschäfte, erklärte Schützenvogt Karl-Heinz Geng am Donnerstag. Kurzfristig habe man Anfang der Woche Bescheid bekommen, dass aus gesundheitlichen und personellen Gründen die Betreiber nicht nach Clausthal kämen. Besonders schmerzhaft: Die „Walzerfahrt“, groß von der SG im Vorfeld angekündigt und beworben, kommt nicht.

Das alles sei, so Geng, schon sehr unschön. Man habe sich darauf vorbereitet, den Platz organisiert und bei der Bevölkerung Werbung gemacht. Dass jetzt die Hauptattraktion nicht kommt und – trotz aller Bemühungen – kein Ersatz gefunden werden konnte, sei schon ein schwerer Rückschlag.

Der Schützenvogt hofft jetzt auf Verständnis und Unterstützung seitens der Bevölkerung. Es wäre schön, wenn dieser Verlust akzeptiert werden würde und trotzdem viele Besucher kommen würden.



Der Aviator steht schon auf dem Schützenplatz, die anderen Buden und Fahrgeschäfte werden aufgebaut. Heute beginnt das 491. Schützenfest der SG Clausthal, obwohl zwei Aussteller abgesagt haben.

Foto: Steigleder

Das Wetter solle ja auch schön werden, ein sonniges Wochenende stehe bevor.

Und ein völliges Desaster ist die Absage dann auch nicht. Immerhin stehen schon die ersten Fahrgeschäfte, darunter der „Aviator“ und der Autoscooter. Jörg Fischer, Platzwart der SG, ist sich sicher:

„Da ist alles dabei, was man braucht.“ Auch Karl-Heinz Geng bleibt optimistisch. Die Stimmung am Wochenende, verspricht er, werde definitiv nicht unter den Komplikationen der letzten Tage leiden, die Schützen seien bereit für alles, was kommt.

Bis Montag dauern die Festlich-

keiten auf dem Schützenplatz. So ist unter anderem am morgigen Samstag das 26. Stadtkönigschießen geplant – ein Wettkampf der drei Schützengesellschaften aus Clausthal, Zellerfeld und Buntentrock. Am Sonntag findet das Tscherperfrühstück mit dem „Zackel-Trio“ statt.

Festfolge

491. Clausthaler Volks- und Schützenfest

vom 18. - 21. Juli 2014

Donnerstag, den 17. Juli 2014

18.00 Uhr Schautellerschießen
ca. 20.30 Uhr Schluss des Aufsetzens
ca. 21.00 Uhr Schluss des Schießens

Freitag, den 18. Juli 2014

14.00 Uhr Polterabendschießen, KK, LG, LP
Festschießen: Beschießen der
Handwerksmeister- und Handwerkerscheibe,
sowie der Volksjugendkönig-, Volkskönigin-
und Volkskönig-Scheibe
15.00 Uhr Beginn des Volks,- und Schützenfestes
17.00 Uhr Schluss des Aufsetzens
17.30 Uhr Schluss des Polterabendschießens /
Festschießens
17.30 Uhr Königsschießen und König der Könige
19.00 Uhr Disco im Festzelt mit "DJ Peter"
ca. 19.30 Uhr Proklamation vom Polterabendschießen im
Schützenheim
20.00 Uhr Eröffnung des Schützenfestes im Festzelt mit
Bieranstich
anschl. Proklamation Pokalscheiben "Vereine und
Institutionen" im Festzelt

Samstag, den 19. Juli 2014

15.00 Uhr Stadtkönigsschießen
17.00 Uhr Schluß des Aufsetzen
17.30 Uhr Schluß des Schießens
Musik im Festzelt: Es spielt der
18-20 Uhr Waldarbeiterinstrumentalverein St.
Andreasberg

ca. 19.00 Uhr	Proklamation der neuen Stadtkönige im Festzelt
im Anschluss	Proklamation der neuen Könige, Meiste Ringe sowie Best und Meist der SG Clausthal
20.00 Uhr	Disco im Festzelt mit "Nitrox und Kezz"

Sonntag, den 20. Juli 2014

10.30 Uhr	Tzscherperfrühstück im Festzelt (für Schützen u. Bevölkerung) mit Einmarsch des Offiziums, der Ehrenmitglieder und Würdenträger, mit Grußworten, Ehrungen u. Unterhaltungsmusik mit dem "Zackeltrio"
14.00 Uhr	Festschießen: Beschießen der Handwerksmeister- und Handwerker- und Ratsherren- scheibe sowie der Volksjugendkönig-, Volkskönigin- und Volkskönig-Scheibe
17.30 Uhr	Schluss des Aufsetzens
18.00 Uhr	Schluss des Schießens

Montag, den 21. Juli 2014

15.00 Uhr	Festschießen: Siehe Sonntag
15.00 Uhr	Abmarsch des Kinderumzuges ab Institut für Mathematik
16.00 Uhr	Kindernachmittag mit Überraschungen im Festzelt
17.00 Uhr	Schluss des Aufsetzens
17.30 Uhr	Schluss des Schießens
19.00 Uhr	Proklamation: der Ehrenpreise, Preisscheibe, Volksjugendkönig-, Volkskönigin-, Volkskönig-, Handwerksmeister-, Handwerker- und Ratsherren-Scheibe im Schützenheim.
ca. 23.00	Abschlussfeuerwerk

Die Sonne lacht zum Fest-Auftakt

491. Clausthaler Volks- und Schützenfest

Clausthal-Zellerfeld. Zumindest mit dem Wetter haben die Clausthaler Schützen ganz tief in den Glückstopf gegriffen: Kaum ein Wölkchen stand am Himmel, als gestern Nachmittag die Fahr- und Reihengeschäfte auf dem Clausthaler Schützenplatz ihre Pforten öffneten. Zunächst noch verhalten lief der Volksfestbetrieb an, zum abendlichen Bier-Anstich im Festzelt, der offiziellen Eröffnung des 491. Clausthaler Volks- und Schützenfestes, war das bunte Treiben auf den Fahrgeschäften und an den Buden aber in vollem Gange.

Vom Absage-Pech mit zwei Anbietern ließen sich Schützen und Besucher jedenfalls nicht die Stimmung verderben, bietet der Festplatz doch immer noch genug Auswahl für Groß und Klein. Der „Aviator“ bietet einen schönen

Überblick aus luftiger Höhe. Rund geht's auch auf dem „Beach Frisbee“, im Autoscooter und auf den beiden Kinderkarussells. Zu essen gibt es Pfannengerichte, Fischspezialitäten, Schmalzgebäck, Gegrilltes, Eis und Zuckerzeug – alles, was das Herz begehrt. Die Schützen hoffen jedenfalls auch für die kommenden Tage auf viele Besucher.

Das Programm im Festzelt bietet dazu heute von 18 bis 20 Uhr zünftige Blasmusik dem Waldarbeiter-Instrumental-Musikverein St. Andreasberg, unterbrochen gegen 19 Uhr von der Proklamation der neuen Stadtkönige sowie der Proklamation der neuen Könige der Schützengesellschaft Clausthal. Ab 20 Uhr ist Disco.

Der morgige Sonntag startet um 10.30 Uhr mit dem Schärperfrühstück im Festzelt, zu dem ausdrück-



Auch wenn es am frühen Nachmittag noch etwas verhalten anläuft: Autoscooter geht immer. Vergnügt nimmt die Jugend das beliebte Fahrgeschäft in Besitz. Foto: Ebeling

lich nicht nur die Schützen, sondern auch die Bevölkerung eingeladen sind. Für Unterhaltung mit fröhlicher Harzer Folklore sorgt das Zackel-Trio.

Von 14 bis 18 Uhr treten die Handwerksmeister, Handwerker sowie die Ratsherren und -damen zum Festschießen an. Außerdem werden

die Volkskönige ausgeschossen. Und die kleinen Gäste können sich wie immer ganz besonders auf den Montag freuen: Um 15 Uhr versammeln sich alle Mädchen und Jungen am Mathe-Institut in der Erzstraße zum Kinderumzug, auf den am Ziel – im Festzelt – ein bunter Spiele-Parcours mit Sachpreisen wartet. bf

GZ vom 19.07.14

Schützengesellschaft Clausthal von 1523 e.V.

Schaustellerschießen Schützenfest 2014

Platz	Namen		Sätze	Bester Teiler
1	Guido	Ehlers	10	204
2	Cornelia	Geibel	2	292
3	Markus	Zech	4	356
4	Peter	Vorlop	4	423
5	Maria	Zech	4	429
6	Klaus	Dannehl jun.	6	467
7	Dagmar	Ehlers	11	668
8	Klaus	Dannehl sen.	6	843
9	Kai	Geibel	4	894
10	Tiara	Ehlers	10	1075
11	Regina	Geibel	2	1311
12	Adriano	Zech	2	2821



Alte Tradition wiederbelebt: Angeführt von Oberschützenvogt Walter Lampe und Schützenkönig Kevin Geyer drehen die neuen Majestäten eine Runde über den Festplatz.

GZ vom 21.07.14

Schützen proklamieren ihre Majestäten

491. Clausthaler Volks- und Schützenfest bringt neue Würdenträger hervor – Hitze hält Besucher fern

Von Andre Bertram (Text und Fotos)

Clausthal-Zellerfeld. Ein dreifaches Horrido auf die besten Schützen der Bergstadt: Die Schützengesellschaft Clausthal stellt mit Paul Greve bei der Jugend (Teiler 176), Susanne Hirschhausen (Teiler 202) und Dieter Weyland (Teiler 426) die neuen Stadtkönige. 65 Schützen hatten für eine sehr gute Beteiligung am Stadtkönigschießen gesorgt.

Das 491. Clausthaler Volks- und Schützenfest erlebte bei der Proklamation der Stadtkönige und der neuen Würdenträger der Schützengesellschaft Clausthal von 1523 am Samstag gleich mehrere Premieren. „Alle, die in den vergangenen Jahren schon einmal Schützenkönigin waren, können sich entspannt zurücklehnen“, machte es Schatzmeister Klaus Finke spannend. Großer Jubel brandete im Festzelt auf, als Ingrid von Peinen als Siegerin aufgerufen wurde, ihre Kette in Empfang zu nehmen. Es freute ihn ganz besonders, dass mit Ingrid von Peinen eine Schützenschwester den Titel erringt (Teiler 62), die sich seit Langem für die Schützengesellschaft engagiere, sagte Finke.

Die neuen Würdenträger

„Auch alle, die mal Schützenkönig waren, dürfen ganz ruhig bleiben“, fuhr Finke im Programm fort. Der neue Schützenkönig heißt Kevin Geyer, mit einem Teiler von 201. Den Titel des Pistolenkönigs sicherte sich Peter Haacke (Teiler 252). Stadtkönig Dieter Weyland setzte sich mit dem Titel „König der Könige“ und einem Teiler von 436 die zweite Krone auf. Schülerkönigin ist Christin Hanstein (Teiler 780). Ihr zur Seite steht Schülerkönig Sinan Akdesir (Teiler 980). Jugendkönig wurde Florian Triebel (Teiler 1556).

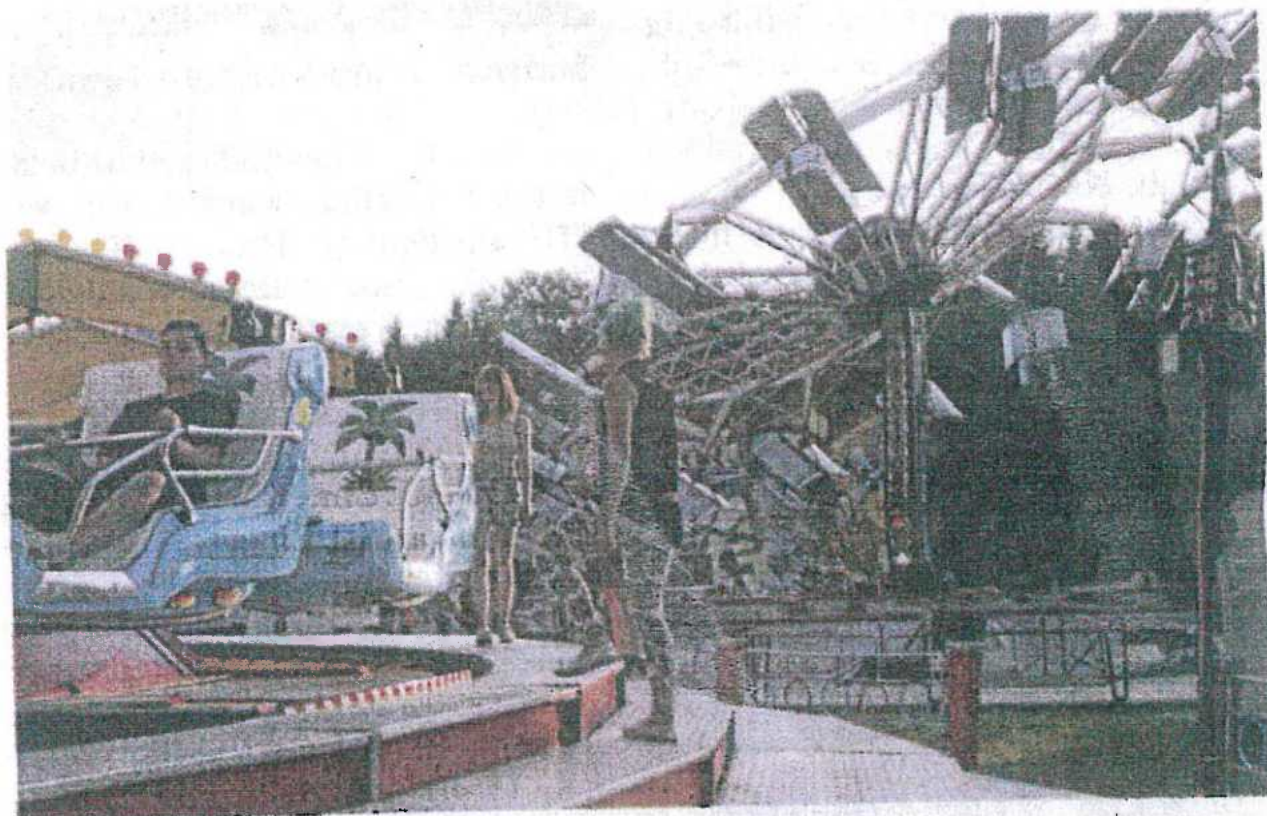
Mehrere Premieren

Vergangenes Jahr vakant, sicherte sich Jugendleiterin Anke Hanstein mit 227 Ringen die Würde „Meiste Ringe Damenklasse“. Weitere Würdenträger sind: Rainer Otte, Meiste Ringe Schützenklasse (274 Ringe), Manuela Finke, Damenaltersklasse (283 Ringe), Klaus Finke, Altersklasse (285 Ringe), Iris Hein, Seniorinnenklasse (149 Ringe) und Dieter Weyland, Seniorenklasse (153 Ringe). Best: Susanne Hirschhausen (Teiler 938). Meist: Günter Manthe (38 Ringe).

Eine weitere Premiere: Erstmals spielte der Waldarbeiter-Instrumental-Musikverein St. Andreasberg unter Leitung von Karl-Heinz Plosteiner im Clausthaler Festzelt. Auch ließen die Schützen eine alte Tradition wieder aufleben. Angeführt von der Blaskapelle drehten die neuen Würdenträger eine Runde über den Festplatz.

„Die Jacken dürfen zu Hause im Schrank bleiben“, lockerte Finke angesichts der großen Hitze die Kleiderordnung. Abend um 20 Uhr zeigte das Thermometer noch fast 30 Grad Celsius. Darunter litten auch die Besucherzahlen. Nach Kälte und Regen in früheren Jahren ist das Wetter dieses Jahr zu schön.

GZ vom 21.07.14



Nach schlechtem Wetter in den Vorjahren hält dieses Mal Hitze bis in die Abendstunden die Besucherzahlen in Grenzen.



Die neuen Würdenträger der Schützengesellschaft Clausthal, mit Schützenkönigin Ingrid von Peinen (vorn, 2.v.l.) und Schützenkönig Kevin Geyer (Bildmitte).

GZ vom 21.07.14

Bunter Kinderumzug zum Fest

Schützenfest-Montag gehört den Jüngsten – Hohe Ehrungen beim Schärperfrühstück – Vereinssieger proklamiert

Clausthal-Zellerfeld. Traditionell mit Umzug und Kindernachmittag kamen am gestrigen Schützenfest-Montag die kleinen Besucher zu Ehren. Angeführt vom Musikzug „Funny Melody“, mit ganz vielen Luftballons und einem richtigen Polizeiauto vorneweg zogen die Mädchen und Jungen mit Schützen und Eltern durch Clausthals Innenstadt zum Schützenplatz, wo die Aktiven vom Festausschuss der Schützengesellschaft schon den Spielparcours aufgebaut hatten.

Da gibt es Ring- und Ballwerfen, Dosenpyramiden und vieles mehr, und für jedes Kind an jedem Stand natürlich auch einen kleinen Sachpreis, vom Spielzeug bis zur süßen Leckerei. Und dann locken draußen vor dem Zelt ja auch noch einige Fahrgeschäfte, die auch für die ganz Kleinen gedacht sind, und Eis oder gebrannte Mandeln gibt es auch.

Wenn auch der Platzbetrieb am Wochenende bei den nachmittäglichen Extremtemperaturen nicht ganz die Erwartungen erfüllt hatte, konnten sich die Ausrichter doch über ein richtig volles Haus zum Schützenfrühstück am Sonntagvormittag freuen.

Das Zackel-Trio machte wie immer tolle Stimmung, Schatzmeister Klaus Finke leitete souverän die Veranstaltung und zeigte sich auch melodie- und textsicher bei der Harzer Nationalhymne „Mr sän de Harzgeberchler“.

Die hohen Temperaturen sorgten nur für eine kleine Programmänderung: Das Essen wurde sicherheits halber noch vor den Begrüßungen eingenommen, da Wurst, Käse und Feuerwehrmarmelade sonst vermutlich von den Tellern gelaufen wären. Sehr gefragt waren daher auch die gut gekühlten Getränke.

Frisch gestärkt machten sich die Offiziellen von Schützengesellschaft und Oberharzer Schützenbund dann an die Ehrung der verdienten und langjährigen Mitglieder. Die Ehren-

nadel des Niedersächsischen Schützenverbandes (NSSV) in Gold erhielt Damenleiterin Hannelore Koch. Seit 1988 steht sie der Abteilung vor, die vor genau 50 Jahren ins Leben gerufen wurde, und ist seit 2005 in dieser Funktion auch Mitglied des Offiziums der SG Clausthal.

Mit der NSSV-Ehrennadel in Bronze wurden Otto Wübbold und Uwe Müller ausgezeichnet. Ehrennadeln des Oberharzer Schützenbundes bekamen Iris Hein (Stufe 1) und Martina Weyland (Stufe 3) vom OHS-Präsidenten Hartmut Wawrzinek ans Revers gesteckt. Die Goldene Vereinsnadel erhielt Sabine Sorge.

Gleich drei 50-jährige Mitgliedsjubilare durften sich über die entsprechenden Verbandsnadeln freuen: Günter Vasel, Wilhelm Neugebohn und Schießsportleiter Horst Hein. Seit 40 Jahren sind Dieter Weyland, Hermann Schwarzkopf und Heike Bertels in der Schützengesellschaft aktiv. Manuela Finke wurde für 25-jährige Mitgliedschaft geehrt, Friedrich-Wilhelm Wiljes und Wolfgang Scheffel sind seit 15 Jahren dabei. red/bf

PROKLAMATIONEN

Polterabendschießen:

► Jugendklasse Luftgewehr: Lukas Hille, Luftpistole Florian Triebel; Schülerklasse Luftgewehr: Amy Rodewoldt;

► Kleinkaliber Schützenklasse: Kevin Geyer (Best und Meist); Damenklasse: Tanja Hirschhausen (Best und Meist); Herren AK: Jörg Fischer (Best), Peter Haake (Meist); Damen AK: Susanne Hirschhausen (Best und Meist); Seniorenklasse: Horst Heir (Best), Dieter Weyland (Meist); Seniorennenklasse: Inge Lepa (Best), Ursuli Geng (Meist).

Verelne/Firmen/Verbindungen:

1. Bettina Meier, 2. Ingo Steinhäuser, 3. Frank Josuweit; Mannschafter 1. Die Seemannsbräute, 2. Die Übriggebliebenen, 3. DLRG Wassermänner.

GZ vom 22.07.14



**Volles Haus zum Schärperfrühstück: Die Feuerwehrmarmelade
mundet trotz der Hitze.**



OHS-Präsident Hartmut Wawrzinek (li.) und Oberschützenvogt Walter Lampe (2.v.re.) mit den geehrten Mitgliedern der SG Clausthal, dahinter das Zackel-Trio.

Fotos: Fischer



Mit ganz vielen Kindern und noch mehr Luftballons geht's im Umzug durch Clausthal zum Kindernachmittag.

Foto: Ebeling

Nasses von oben und Lob von der Jugend

Sturzregen platzt in letzten Volksfest-Abend – Schützengesellschaft proklamiert Ehrenpreisträger und Volkskönige

Von Bettina Ebeling

Clausthal-Zellerfeld. Da hat der Sommer dann doch noch geschwächelt: War der Clausthaler Schützenplatz nach der Hitzeschlacht vom Wochenende am Montagabend doch noch einmal gut gefüllt, stürzte just zum Start der letzten Proklamation ein sintflutartiger Regenschauer hernieder und schwemmte das Festvolk buchstäblich unter die schützenden Zelt- und Budendächer.

Dass so ein viertägiges Volksfest den Ausrichtern einiges abverlangt, war den teils recht müden Gesichtern im Festzelt deutlich anzusehen. Dennoch überwiegt die Freude über ein gelungenes Fest, das bei den Be-

suchern auf ein sehr positives Echo stieß: „Zu mir sind ein paar Jugendliche gekommen und haben sich ausdrücklich bei der Schützengesellschaft Clausthal bedankt, dass sie als Einzige im Oberharz noch ein Volksfest anbietet“, berichtete Platzmeister Jörg Fischer gerührt vom Samstagabend, als das Festzelt zur Disco mit „Nitrox und Kezz“ brechend voll war – „da ist richtig die Party abgegangen“.

Mit Bravour bestanden hat Schatzmeister Klaus Finke die Feuerprobe in Vertretung des erkrankten Schützenvogts Karl-Heinz Geng: Auch am Montagabend bewies er gediegenes Moderatorentalent, als er zusammen mit Jugend-

leiter Michael Pförtner die Ehrenpreise an die Würdenträger der SG Clausthal verteilte und die Volks- und Volksjugendkönige sowie die Besten auf den Preis-, Handwerker-, Handwerksmeister- und Ratsherrenscheiben proklamierte. Er vergaß auch nicht, allen Sponsoren, Schaustellern, dem Festausschuss und nicht zuletzt allen Besuchern herzlich fürs Mitmachen zu danken.

Proklamiert wurden:

Volkskönig: Frank Josuweit; auch Bester auf der Handwerkerscheibe,
Volkskönigin: Monique Klaus,
Volksjugendkönigin: Sarah Biel.
Handwerksmeisterscheibe: Tischler-

meister Heiko Klaus;

Ratsherrenscheibe: Rainer Otte.

Preisscheibe Schüler/Jugend: Bester Teiler und Pokal für die beste Zehn: Amy Rodewoldt (2.: Niklas Leismann, 3.: Jannick Allen).

Pistolenpokal: Patrick Klingler;

Bestfrau: Susanne Hirschhausen;

Melstmann: Günter Manthe.

Über **Ehrenpreise** verschiedener Stifter durften sich die bereits am Samstagabend proklamierten Würdenträger 2014 freuen: Ingrid von Peinen, Kevin Geyer, Peter Haake, Dieter Weyland, Anke Hanstein, Rainer Otte, Manuela und Klaus Finke, Iris Hein sowie die Nachwuchsschützen Christin Hanstein, Sinan Akdesir und Florian Triebel.

GZ vom 23.07.14



Am letzten Volksfest-Abend genießen die Besucher noch einmal die Attraktionen auf dem Clausthaler Schützenplatz – bis der Sturzregen kommt...

GZ vom 23.07.14



Für „Erfrischung“ beim Bieranstich sorgt
Oberschützenvogt Walter Lampe.

GZ vom 23.07.14



Letzte Proklamation des 491. Clausthaler Volks- und Schützenfestes: Schatzmeister Klaus Finke (2.v.li.) krönt am Montagabend die Volkskönige, Ehrenpreisträger und die Besten auf den Scheiben der Handwerker, Meister und Ratsmitglieder. Fotos: Ebeling, Fischer

GZ vom 23.07.14

Würdenträger 2014 der Schützengesellschaft Clausthal

König der Könige : Dieter Weyland

436 Teiler

Schützenkönigin : Ingrid von Peinen

62 Teiler

Schützenkönig : Kevin Geyer

201 Teiler

Pistolenkönig : Peter Haacke

252 Teiler

Meiste Ringe Schützenklasse : Rainer Otte

274 Ringe

Meiste Ringe Altersklasse : Klaus Finke

285 Ringe

Meiste Ringe Seniorenklasse : Dieter Weyland

153 Ringe

Meiste Ringe Damenklasse : Anke Hanstein

227 Ringe

Meiste Ringe Damenaltersklasse : Manuela Finke

283 Ringe

Meiste Ringe Seniorinnenklasse : Iris Hein

149 Ringe

Jugendkönig : Florian Triebel

1556 Teiler

Schülerkönig : Sinan Akdesir

980 Teiler

Schülerkönigin : Christin Hanstein

780 Teiler

Best : Susanne Hirschhausen

938 Teiler

Meist : Günter Manthe

38 Ringe

Allen Gewinnern einen herzlichen Glückwunsch!



Meiste Ringe Damenalterskl.: Manuela Finke 283 Ringe



Meiste Ringe Seniorinnenkl.: Iris Hein 149 Ringe



Jugendkönig: Florian Triebel 1556 Teiler



Schülerkönig : Sinan Akdesir 980 Teiler



Schülerkönigin : Christin Hanstein 780 Teiler



Best : Susanne Hirschhausen 938 Teiler



Meist : Günter Manthe 38 Ringe

Würdenträger 2014 der Schützengesellschaft Clausthal



König der Könige : Dieter Weyland 436 Teiler



Schützenkönigin : Ingrid von Peinen 62 Teiler



Schützenkönig : Kevin Geyer 201 Teiler



Pistolenkönig : Peter Haacke 252 Teiler(leider altes Bild)



Meiste Ringe Schützenklasse : Rainer Otte 274 Ringe



Meiste Ringe Altersklasse : Klaus Finke 285 Ringe



Meiste Ringe Seniorenkl.: Dieter Weyland 153 Ringe



Meiste Ringe Damenkl.: Anke Hanstein 227 Ringe

Fußballer treffen Tor und Scheibe

Clausthaler Schützen freuen sich über sportliche Verstärkung ihrer Jugendgruppe

Von Hansjörg Hörseljau

Clausthal-Zellerfeld. Michel (6) aus Buntenböck probiert das Lichtbogenschießen. Für ihn gibt es ein Podest, damit er mit dem Luftgewehr auch die Zielscheibe treffen kann.



Michael Pförtner (li.) gibt Tipps fürs Zielen mit der Luftpistole.

Zielen und Auslösen – klick. Genau wie bei einem normalen Luftgewehr ist das Auslösegeräusch. Eine Kugel fliegt allerdings nicht, die Übertragung vom Luftgewehr erfolgt elektronisch auf eine Zielscheibe auf das Laptop-Display. Die ersten Schüsse gehen an der Zielscheibe vorbei. Aber nach einigen Versuchen trifft Michel ins Schwarze und ist zufrieden: „Zielen ist einfach.“ Er möchte auf jeden Fall wiederkommen.

Die Älteren schießen mit richtiger Munition. Lukas (12) hält ein normalgroßes Luftgewehr. Er war schon mal mit seinem Opa zum Schießen. Lukas ist äußerst konzentriert und lässt sich durch nichts

ablenken. Er trifft sofort. Da ist das Pistolenschießen doch noch um einiges schwerer: Schon die Pistole selbst hat ihr Gewicht. Sie wird freihändig gehalten – dann zielen, und wenn der schwarze Punkt der Zielscheibe sichtbar ist, auslösen. Für den elfjährigen Tobias ist das nach einigen Schüssen kein Problem. Aber nach einigen Schüssen spürt er das Gewicht der Pistole.

Vor dem Schießen bekommen die Kinder ausführliche Erklärungen, wie sie mit den Waffen umgehen dürfen. Denn die Sicherheit steht an oberster Stelle. Michael Pförtner, der Jugendleiter der Schützengesellschaft Clausthal, unterstützt je-



GZ vom 09.09.14



Zu klein gibt's nicht: Die Auflagestützen lassen sich auf fast jede Größe einstellen, und wenn das nicht reicht, hilft das Podest – wie bei Michel (rechts). Fotos: Hörseljau

den seiner Schützlinge. Im vergangenen Jahr hat sich die Jugendgruppe fast verdreifacht. Das liegt daran, dass nahezu eine ganze Fußballmannschaft des TuS Clausthal-Zellerfeld zum Schießen kommt. „Grade für unruhige Kinder ist es ein gutes Training. Denn Schießen geht

nur mit Ruhe und Konzentration.“

Jonas, 12 Jahre alt, spielt schon seit seinem 4. Lebensjahr Fußball und ist jetzt auch bei den Schützen. „Zweimal in der Woche haben wir Fußballtraining, dann die Spiele am Wochenende – und einmal in der Woche Schießen.“

Ballonwettbewerb 2014

Die Sieger des diesjährigen Ballonwettbewerb stehen fest. Folgende Kinder (in alphabetischer Reihenfolge aufgelistet) sind am Samstag 25.10. um 16 Uhr ins Schützenheim eingeladen um einen kleinen Preis in Empfang zu nehmen.

Name	Vorname	Anschrift
Haaf	Michelle	Am Rosenhof 6
Hanstein	Christin	Großer Bruch 27 a
Iloge	Marleen	Großer Bruch 7
Iloge	Daniela	Großer Bruch 7
Wiljes	Phil Louis	Arnikaweg 37

Abschießen am 06. Dezember 2014



Abschießen am 06. Dezember 2014



Abschießen am 06. Dezember 2014



vlr: Horst Hein, Michael Peinemann, Dieter Weyland, Martina Weyland, Peter Haacke, Iris Hein, Ursula Geng

Abschießen am 06. Dezember 2014 Einzelwertung

Kleinkaliber:

1. Dieter Weyland	Teiler 2136
2. Martina Weyland	Teiler 2299
3. Michael Peinemann	Teiler 2556
4. Ursula Schubert	Teiler 2651
5. Iris Hein	Teiler 2839
6. Horst Hein	Teiler 3013
7. Ursula Geng	Teiler 3118

Luftgewehr:

Altersklasse Freihand:

Michael Schindler	1344 Ringe
-------------------	------------

Altersklasse Auflage:

Michael Peinemann	1491 Ringe
-------------------	------------

Seniorenklasse:

Dieter Weyland	1486 Ringe
----------------	------------

Damenklasse:

Anke Hanstein	1195 Ringe
---------------	------------

Damenaltersklasse:

Martina Weyland	1460 Ringe
-----------------	------------

Seniorinnenklasse:

Ursula Geng	1467 Ringe
-------------	------------

Weihnachtsfeier 2014



Die diesjährige Weihnachtsfeier unserer aktiven Jungschützen stand im Zeichen der Familie. Mit über 40 Gästen und tollem selbstgemachten Essen verbrachten wir einen schönen Abend.

Auch das Schießen kam nicht zu kurz und jeder konnte sein Talent beim Zielen unter Beweis stellen. Es mussten Flammen auf Kerzen „ausgeschossen“ oder Kugeln auf einem Tannenbaum getroffen werden. Es wurde aber auch auf „normale“ Scheiben geschossen, wobei erfreulicherweise von einigen ein „cool“ oder „toll“ geäußert und sich gleich nach den Trainingstagen im Januar erkundigt wurde.



Ein Expertenteam wertete dann die Scheiben gewissenhaft aus, wobei man die Punktezahl mit vielen richtigen Antworten bei unserem lustigen Weihnachtsquiz erhöhen konnte. Übrigens wurde Jesus in Bethlehem geboren und Oregano ist kein Lebkuchengewürz